

13.01.2011 – 11:59 Uhr

NIDO: Verantwortung als allein erziehender Vater bewahrte Gregor Gysi davor, "dass ich verkomme"

Hamburg (ots) -

Die Verantwortung als allein erziehender Vater für seinen Sohn hat Gregor Gysi nach seiner ersten Scheidung Anfang der 70er Jahre davor bewahrt, im Chaos zu versinken. In einem Interview in der am Freitag erscheinenden neuen Ausgabe des Familienmagazins NIDO verrät der heute 63-jährige Politiker, der seinen Sohn George Anfang der 70er Jahre in der damaligen DDR allein groß zog: "Dass ich mich um George kümmern musste, hat verhindert, dass ich verkomme. Wäre ich ein geschiedener Mann gewesen, der alle 14 Tage mal Besuch bekommt, hätte ich 13 Tage lang im Haushalt nichts gemacht - um dann am 14. Tag durchzudrehen: alles aufräumen, saubermachen, einkaufen. Es wäre kein Druck da gewesen, und wenn es keinen Menschen interessiert, ob Sie aufräumen oder nicht, fangen Sie an, es bleiben zu lassen."

Noch immer, so der Linken-Fraktionschef, bewundere er, wie gut sein inzwischen 39-jähriger Sohn bügeln kann. "Wenn ich ein Hemd bügele, sieht es nachher genauso knittig aus wie vorher", sagt Gysi.

Pressekontakt:

Redakteurin Julia Rothaas
Telefon 089-4152-769

Original-Content von: NEON, übermittelt durch news aktuell

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/53006/1747712> abgerufen werden.